

# Autowerkstatt wird zur Eisdiele: In Pansdorf gibt es jetzt Softeis

Der Unternehmer Karsten Köpp stellt die erfrischende Köstlichkeit selbst her und verkauft sie in seinem Showroom.

**PANSDORF.** Für Eis lässt er alles stehen. „Das ist meine Leidenschaft. Ich esse überall Eis“, sagt Karsten Köpp voll Enthusiasmus. „Wenn ich am Wochenende unterwegs oder im Urlaub bin, muss ich jede Eisdiele ausprobieren.“ Der Pansdorfer hat gerade seinem Heimatort und sich selbst ein Geschenk gemacht: Er stellt Softeis her und verkauft es – im Showroom seiner Autowerkstatt.

Seit 1998 ist er im Gewerbegebiet am Voßberg in Pansdorf ansässig. Karsten Köpp ist gelernter Kaufmann. Sein Betrieb für exklusive Fahrzeugpflege und Lackveredelungen habe sich genauso wie jetzt die Eisproduktion aus einem Hobby und seiner Begeisterung dafür entwickelt, sagt der 50-Jährige. „Was man mit Überzeugung und Liebe macht, das funktioniert auch.“ Köpp steckt voller Dynamik, immer wieder fällt ihm etwas Neues ein, das er unbedingt erzählen muss.

## INSPIRIERT VON SOFTEIS- VERKÄUFER AUF DEM DARß

Zweierlei hat dazu geführt, dass er seit Kurzem Softeis verkauft. Die Feststellung: „In Pansdorf gibt es ja nichts. Eis kriegt man hier nur an der Tanke.“ Und eine Begegnung: „Im Urlaub auf dem Darß habe ich ein Softeis gegessen, Waldmeister-Vanille. Das hat so lecker geschmeckt, da war ich angefixt.“ Mit dem Verkäufer ergaben sich intensive Gespräche.

Köpp lernte, was „ungestempeltes Softeis“ ist, dabei wird nämlich keine Luft untergeschlagen. „In Mecklenburg-Vorpommern gibt es überall Softeis. Der Mann auf dem Darß wollte seinen Laden nur noch



Es gibt Melone und Schoko: Karsten Köpp zapft für Kundin Sylvia Heilmann ein Softeis. Foto: Agentur 54°

ein Jahr weiterführen. Den kauf ich, hab ich gesagt“, erzählt Köpp. Aber er war zu spät. Der Laden war schon verkauft. „Da wusste ich, das läuft“, sagt er. Und eine Idee war geboren.

Karsten Köpp legte sich eine kommerzielle Softeis-Maschine zu. Weil er ungestempeltes Eis verkaufen wollte, wuchtete er das 93 Kilogramm schwere Gerät in einen Wagen und fuhr auf den Darß. Seine „Eis-Bekanntheit“ rüstete ihm die Maschine um, indem die Luftzufuhr abgeklippt wurde. Nach mehreren Besuchen auf dem Darß hatte Köpp auch ein 70 Jahre altes Eis-Rezept – über dessen Zusammensetzung er aber eisern schweigt.

Schoko, Melone, Heidelbeere, Blaubeere, Waldmeister, Aprikose, insgesamt kann Karsten Köpp 14

Sorten herstellen. Jeden Tag bietet er zwei verschiedene an. „Ich entscheide morgens, worauf ich Bock habe“, sagt er.

40 Liter Eis bereitet er am Morgen zu, täglich um 12 Uhr startet der Verkauf im Showroom. Weil der temperamentvolle Unternehmer gern alles mit bedenkt, hat er vor seinem Büro- und Werkstattgebäude eine gemütliche Lounge eingerichtet: Holzboden, ein schicker Pavillon, eine bequeme Sitzgarnitur, Pflanzen.

„Ich habe gedacht, dass ich zur Eröffnung vielleicht 50 Eis verkaufe“, sagt Karsten Köpp. An dem Samstag waren es 344 Portionen. Über Instagram hatte er den Start seines Eisverkaufs bekannt gegeben. An seinem Firmengelände weisen nur zwei Werbeflaggen darauf hin. Damit, dass ich solchen

Zulauf haben werde, habe ich nicht gerechnet“, sagt er. Aber er freut sich riesig. Auch über die Begegnungen, die ihm sein Softeis beschert. „Ich bin Pansdorfer, aber ich habe hier Leute kennengelernt, die habe ich noch nie gesehen. Sie finden es toll, dass ich was für den Ort mache.“ Reinhard Garve ist schon Stammgast. „Endlich gibt es eine Eisdiele in Pansdorf. Hier trifft man alle möglichen Leute zum Schnackchen, und das Eis ist super“, sagt er. Kundin Sylvia Heilmann schmeckt es ebenfalls ausgezeichnet.

An warmen Tagen hat Köpp, der beim Verkauf von seiner Frau unterstützt wird, am Morgen schon so eine Ahnung: „Ich glaube, heute machen sie uns fertig!“ Er ist in der Produktion mittlerweile versiert: „In 35 Minuten kann ich neues Eis herstellen.“ **BEN**

## Erneuter Wechsel an der Spitze der Gedenkstätte

**AHRENSBÖK.** Erst Mitte März hatte Sebastian Sakautzki die Leitung der Gedenkstätte Ahrensböck übernommen. Noch in der Probezeit musste Kai Heinius seinen Posten wieder räumen. Die Nachfolge hat am 1. Juli die Historikerin Manja Krausche angetreten.

Zuvor arbeitete sie für die Landeszentrale für politische Bildung in Mecklenburg-Vorpommern als Referentin für Gedenkstättenarbeit und als pädagogische Projektleiterin im Schweriner Dokumentationszentrum des Landes für die Opfer der Diktaturen in Deutschland. Die 43-Jährige möchte die Gedenkstätte „sichtbarer und zukunftssicher“ machen.

Zum März hatte Sebastian Sakautzki die Gedenkstätte verlassen, die er drei Jahre lang geleitet hatte. Sakautzki zog es zurück in seine Heimat Hessen. Sein Nachfolger, ein Lehrer für Geschichte und Politik, wollte sich insbesondere für die Bildungsarbeit für Schüler und Lehrer einsetzen. Daraus wurde nichts. Junge Leute anzusprechen, bleibt aber weiter Ziel des Trägervereins. „Wir wollen die Gedenkstätte vor allem

für Jugendliche attraktiver machen, und dafür ist Manja Krausche die richtige neue Leiterin“, sagte der Vorsitzende Daniel Hettwich bei deren Vorstellung auf der Jahresversammlung. Außerdem setzt Krausche auf Digitalisierung. Das betreffe auch neue Informationstafeln mit QR-Codes an den zwölf Stelen des Todesmarsches von KZ-Häftlingen 1945 durch Ostholstein, der in der Tragödie der Cap Arcona in der Lübecker Bucht endete. Die Gedenkstätte geht mit ihrem bewährten Vorstand und einem neuen Vorstandsmitglied

ins 24. Jahr ihres Bestehens. In ihren Ämtern bestätigt wurden für weitere drei Jahre der Vorsitzende Daniel Hettwich, Flüchtlingsbeauftragter des Kirchenkreises Ostholstein, und seine Stellvertreterin Dr. Ingaburgh Klatt, ehemalige Leiterin des Burgtor-Museums in Lübeck.

Wiedergewählt wurden zudem die Bankkauffrau Ursula Krause als Schatzmeisterin und der Journalist Sven-Michael Veit als Pressesprecher. Neu im Vorstand ist die Krankenschwester Ursula Laue als Schriftführerin. **SAS**

Alle Klassiker-Pizzen für nur **10 Euro!**

**Farina di Nonna**  
HANDMADE PIZZA

Original italienischer Teig aus Handarbeit nach Omas Rezeptur

Farina di Nonna  
Breite Straße 48A  
23552 Lübeck

Öffnungszeiten: **0451/49 05 66 48**  
Mo.-Fr. 11:30- 21:00 Uhr · Sa. 12:00-21:00 Uhr  
So. 16.00 - 21.00 Uhr

**Schönheitsatelier** Bad Schwartau  
Friseur & Kosmetik  
Perückenpatienten aller Kassen

**Neueröffnungsangebot vom 6.8.-15.8.24**

- Waschen/Schneiden/Föhnen ~~52,-€~~ 32,- €
- Färbung komplett ~~72,-€~~ 52,- €

**30% Lippenaufbau** (IRI/AWO Technik)  
**30% Permanent Make Up**

Lübecker Str. 38, 23611 Bad Schwartau  
Tel: 0451/81049970 Mobil: 0157/80584730

**Duschkabinen der Extraklasse**

Wir fertigen hochwertige Ganzglasduschen, individuell nach Maß, exklusiv für Ihr Badezimmer.

Mehr Infos hier!

Rufen Sie uns einfach an!  
**GLASEREI MEWS**  
0451/73730 **SOMI**

**FWR**  
RADIO WELLENRAUSCH

Alles, was Schleswig Holstein bewegt

QR Code scannen & reinhören

www.radio-wellenrausch.de

**DAB+**

E-Mail: [info@glas-maas.de](mailto:info@glas-maas.de)  
[www.glas-maas.de](http://www.glas-maas.de)

...macht alles mit Glas

**GLAS maas**

- exklusive Ganzglasduschen
- lackierte Gläser
- Ganzglastüren
- Küchenrückwände

Besuchen Sie unsere Ausstellung!  
Albert-Einstein-Straße 20  
23617 Stockelsdorf

**Glas-Notdienst · Tag + Nacht**  
☎ (0451) 49 49 70  
Fax 4 94 97 79

**Gardinen SCHLICHTING** Unsere Sommerangebote

**35%** auf den Nählohn Ihrer neuen Dekoration

- nicht in bar auszahbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- Angebot gilt bis 31.08.2024
- Rabatt nur für Neubestellungen

**Rabatt nur gegen Vorlage dieser Anzeige bei der Bestellung**

**Wir waschen Gardinen**

**35%** auf maßgefertigte Plissees, ausgewählte Kollektion

- nicht in bar auszahbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- Angebot gilt bis 31.08.2024
- Rabatt nur für Neubestellungen

Schwartauer Allee 13a-15 · 23554 Lübeck  
5 Parkplätze vor den Schaufenstern · Haltestelle Wickede Str. Linie 1 + 10  
Montag - Freitag 10.00 - 18.00 · Sonnabend 10.00 - 13.00  
Tel. 0451-43115 · [www.gardinen-schlichting.de](http://www.gardinen-schlichting.de)

**bremer** BAUSTOFFE · BAUMÄRKTE

Die Firma Carl Bremer ist ein familiengeführtes, mittelständisches Unternehmen und betreibt mit 120 Beschäftigten an drei Standorten in Ostholstein Baustoffhandlungen und Baumärkte – bekannt als „DER Partner rund ums Bauen“.

Für unseren Standort **LUSCHENDORF**, in der Nähe von Scharbeutz, suchen wir ab sofort:

- Teamleiter Baufachmarkt (w|m|d)
- Verkäufer Baufachmarkt (w|m|d)
- Fachberater Baustoffe für den Tresenverkauf (w|m|d)

**Unsere Benefits bei Bremer**  
30 Tage Urlaub | Betriebliche Altersvorsorge | Mitarbeitererrabatte & Events | Familiäre Unternehmenskultur & flache Hierarchien | Fachliche und persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten, u.v.m.

Alle Infos zu den Stellen sowie die Möglichkeit zur direkten Bewerbung finden Sie auf [carl-bremer.jobs.personio.de](http://carl-bremer.jobs.personio.de). Bei Fragen melden Sie sich gerne bei unserer Personalreferentin Frau Crane unter 04521 / 702367.